

VfB Hermsdorf: 125 Jahre voller Erfolge und engagierter Gemeinschaft

Der VfB Hermsdorf feierte kürzlich sein 125-jähriges Bestehen und zählt zu den ältesten Vereinen in Berlin. Mit 3563 Mitgliedern, darunter 1881 Jugendliche, bietet der Verein ein breites Sportangebot in 17 Sportarten in 23 Reinickendorfer Sporthallen. Gegründet im Jahr 1899 hat der VfB Hermsdorf zwei Weltkriege überstanden und wurde 1947 neu gegründet. Seit 1949 trägt er den Namen VfB Hermsdorf e.V. Der Verein hat im Laufe der Jahre zahlreiche nationale und internationale Siege errungen und wird Mitte Juli 37 Medaillengewinner ehren. Der VfB Hermsdorf bedankte sich bei allen Trainern, Betreuern, Platzwartern, Sponsoren und Unterstützern, die über fünf Generationen hinweg für die …



Der VfB Hermsdorf feierte kürzlich sein 125-jähriges Bestehen und zählt zu den ältesten Vereinen in Berlin. Mit 3563 Mitgliedern, darunter 1881 Jugendliche, bietet der Verein ein breites Sportangebot in 17 Sportarten in 23 Reinickendorfer Sporthallen. Gegründet im Jahr 1899 hat der VfB Hermsdorf zwei Weltkriege überstanden und wurde 1947 neu gegründet. Seit 1949 trägt er den Namen VfB Hermsdorf e.V. Der Verein hat im Laufe der Jahre zahlreiche nationale und internationale Siege errungen und wird Mitte Juli 37 Medaillengewinner ehren.

Der VfB Hermsdorf bedankte sich bei allen Trainern, Betreuern, Platzwarten, Sponsoren und Unterstützern, die über fünf Generationen hinweg für die Gemeinschaft und den Verein

engagiert waren. Die Bezirksbürgermeisterin lobte auch die Local Heroes des Vereins, die durch ihren Einsatz im Sport und bei der Nachwuchsgewinnung glänzen. Zum Vereinsjubiläum legten Radfahrer 160 Kilometer auf dem Berliner Mauerweg zurück.

Eine Tabelle mit Informationen über die Entwicklung der Mitgliederzahlen des Vereins über die letzten Jahre könnte einen interessanten Einblick in die Wachstumsdynamik geben. Dies würde verdeutlichen, wie sich der Verein im Laufe der Zeit verändert hat und wie erfolgreich er in der Mitgliederbindung und -gewinnung ist.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net